

19. Mai 2003

„Kirche des Friedens“ in Waidhofen an der Thaya

Pröll setzte Spatenstich für neues Evangelisches Gotteshaus

In Waidhofen an der Thaya wird eine „Kirche des Friedens“ gebaut. Das Evangelische Gotteshaus, das nach Plänen von Architekt Efthymios Warlamis errichtet wird, soll für Toleranz und Versöhnung stehen. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll setzte heute den Spatenstich für das rund 5 Millionen Schilling teure Projekt, das noch im heurigen Jahr fertig sein soll.

Der Initiator dieser Kirche ist der Verein der Evangelischen Kirche Waidhofen an der Thaya. Grund für den Neubau dieses Hauses ist, dass der alte Gottesdienstraum abgerissen werden musste. Die neue Kirche wird einfach und einladend angelegt sein. Die Eingangsfassade wird wie eine Umarmung gestaltet.

Landeshauptmann Pröll meinte, dass dieser Spatenstich etwas Besonderes sei, weil damit ein Stein gegen den Trend der Zeit gelegt werde. Toleranz und Miteinander seien Werte, die wieder höher gehalten werden sollten. Architekt Warlamis und seine eigenwilligen Werke seien eine Bereicherung für Niederösterreich. Pröll: „Dieses Gotteshaus wird ein Haus des offenen Miteinander.“

Warlamis ist Maler, Bildhauer, Architekt, Schriftsteller und Pädagoge. Seit 1992 leitet er gemeinsam mit seiner Frau Heide das Internationale Design-Center Austria (IDEA) in Schrems.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at